

Datenschutzhinweise der Telekom Deutschland GmbH („Telekom“) für den Abschluss eines Festnetz- oder Mobilfunkvertrags

Für die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten gilt der Allgemeine Datenschutzhinweis der Telekom Deutschland GmbH. Bei der Nutzung dieses Produktes gelten ergänzend die nachfolgenden Hinweise.

Für weitere Leistungen, die Sie über Ihren Anschluss als Inklusivleistung oder als Zubuchoption nutzen können (z.B. Hotspot, MagentaTV), gelten gesonderte Datenschutzhinweise.

Diese finden Sie unter https://www.telekom.de/datenschutzhinweise

Welche Daten werden erfasst und wie werden sie verarbeitet?
Wir erheben und verwenden folgende Daten, soweit es erforderlich ist, um die vereinbarten Leistungen zu erbringen und abzurechnen.

Vertragsdaten (Art. 6 Abs. 1b Datenschutzgrundverordnung):
Das sind die Daten, die Sie der Telekom für die Durchführung der vereinbarten Leistungen zur Verfügung stellen, insbesondere: Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer und E-Mailadresse. Außerdem Informationen über die Zahlungsabwicklung, Rechnungsdaten (ohne einzelne Verkehrs- oder Nutzungsdaten) sowie bei passwortgeschützten Diensten auch Benutzername und Passwort, bei Prepaid auch Informationen über etwaige Guthabenaufladungen.

Für die Anzeige im Kundencenter, welche SIM-Karte Sie welchem Ihrer Geräte zugeordnet haben, verwenden wir die Nummern der SIM-Karten und Hersteller und Typ Ihrer entsprechenden Geräte. Wir verwenden diese Daten auch um zu prüfen, welche der von Ihnen beauftragten Dienste Ihnen auf Ihren Geräten technisch bereitgestellt werden können.

Wir teilen zudem Berechtigungskennungen mit Partnern, soweit Sie deren Endgeräte mit verknüpfen und gemeinsam erbrachte Dienste nutzen wollen.

Ausweisdaten:
Gemäß § 172 Telekommunikationsgesetz (TKG) muss Telekom bei im Voraus bezahlten Mobilfunkdiensten Ihren Namen, Adresse und Ihr Geburtsdatum anhand eines offiziellen Ausweises prüfen, bevor sie die SIM-Karte freischalten darf. Hierfür müssen wir auch Ausweisart und -nummer sowie die den Ausweis ausstellende Behörde speichern.

Bei Auftragserfassung prüfen wir Ausweisdokumente und fertigen ggf. Kopien an. Diese löschen wir unverzüglich nach der Überprüfung (§ 7 Abs. 3 TTDSG).

Verkehrsdaten und Nachrichteninhalte (§ 9 des Gesetzes zur Regelung des Datenschutzes und des Schutzes der Privatsphäre in der Telekommunikation und bei Telemedien (TTDSG):
Das sind die Daten und Inhalte, die bei der Nutzung Ihres Telekom Anschlusses entstehen, also die Rufnummer oder Kennung des anrufenden und des angerufenen Anschlusses und die genutzte Dienstleistung/Verbindungsart. Soweit erforderlich auch: Beginn und Ende der Verbindung, Volumen der übertragenen Daten, bei Mobiltelefonie zusätzlich die Mobilfunk-Kartennummer und die –Gerätenummer, bei Internet-Nutzung außerdem der lokale Einwahlknoten. Nachrichteninhalte selbst werden nur dann gespeichert, wenn Sie dies beauftragen, zum Beispiel bei SMS oder MMS. Daten über **ankommende Verbindungsversuche** und Benachrichtigungen erfassen wir nur im Rahmen eines entsprechenden Dienste-Angebots, zum Beispiel bei einer Mobilbox-Anwendung.

Netz- und Vertragsidentifikation (Mobile Connect)
Sofern Sie internetbasierte Dienste dritter Anbieter in Anspruch nehmen und hierbei auch unsere Mobile Connect Dienste nutzen, bestätigt Telekom jeweils auf Ihre Anforderung hin Ihre Identität gegenüber dem dritten Anbieter. Der Umfang dieser Bestätigung, d.h. welche Daten wir abgleichen und bestätigen, richtet sich nach Ihrem jeweiligen Auftrag an uns.

Telekom bestätigt ggü. dritten Anbietern bei berechtigtem Interesse die seit 30 Tagen unveränderte Vertragsnutzung bei Durchführung von Transaktionen für Zwecke der Missbrauchsprävention.
Bitte beachten Sie, dass Ihre Netzidentität, z.B. Ihre Mobilrufnummer bei der Nutzung von Mobile Connect ggü. dem Anbieter bekannt gemacht wird, auch, soweit Sie eine Rufnummernunterdrückung beauftragt haben.

Außerdem verwenden wir Ihre Daten für gesetzlich vorgesehene Zwecke. Für die Aufdeckung von **Missbrauch** und die Erkennung und **Beseitigung von Störungen** speichern wir Ihre Daten (z. B. auch **IP Adresse, Standort**) für sieben Tage (Art. 6 Abs. 1f Datenschutzgrundverordnung, § 12 TTDSG). Zur Feststellung einer zweckwidrigen oder missbräuchlichen Nutzung von Roaming zu Inlandspreisen können wir Verkehrs- und Standortdaten für einen fortlaufenden Zeitraum von jeweils vier Monaten erheben und verwenden.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?
Vertragsdaten:
Wir speichern ihre Daten grundsätzlich zur Vertragserfüllung; hierzu gehört auch die Erfüllung noch offener Pflichten bzw. die Klärung noch offener Forderungen oder Einwendungen bei oder nach Vertragsende. Nach Beendigung des Vertrages speichern wir ihre Vertragsdaten im Übrigen bis maximal 12 Monate in unseren Service-Systemen und bis zum Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfrist bzw. zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben in zugriffsbegrenzten Archiv-Systemen.

Verkehrsdaten und Nachrichteninhalte:
- Abrechnungsdaten in Abrechnungssystemen: 80 Tage ab Rechnungsversand, bzw. für Prepaid: 80 Tage ab dem 5. Tag des Monats, der auf den Monat folgt, in dem die Gespräche geführt bzw. die Verbindungen beendet wurden. Darüber hinaus nur, soweit es zur Erledigung noch offener Pflichten aus dem Vertrag (Forderungen, Einwendungen) oder gesetzlich erforderlich ist. Grundsätzlich speichern wir die Daten vollständig. Wenn Sie es wünschen, speichern wir alternativ die Zielrufnummer um drei Stellen verkürzt. Die Telekom kann und muss dann jedoch im Fall von Einwendungen gegen eine Rechnung keine vollständigen Daten vorlegen.
- Nicht abrechnungsrelevante Daten: Sieben Tage.
- Nachrichteninhalte, z. B. SMS, E-Mail, Sprachnachrichten: Löschung durch den Kunden selbst oder wie zum jeweiligen Dienst vereinbart.
- Daten aus der Nutzung von Netzen anderer Anbieter (z. B. beim Telefonieren im Ausland): Bis sechs Monate.

Alle Abfragen zur Bestätigung der Netz- bzw. Vertragsidentifikation im Rahmen der Mobile Connect Dienste werden für einen Zeitraum von 60 Tagen gespeichert und anschließend gelöscht.

Datenspeicherung für gesetzliche Zwecke
(insbes. Missbrauchserkennung, Störungsbeseitigung):
Siehe oben, am Ende.

Weitere Informationen zu unseren Speicherfristen finden Sie unter www.telekom.com/datenschutz

Wo werden meine Daten verarbeitet?
Ihre Daten werden in Kundendaten-Systemen in Deutschland und im europäischen Ausland gespeichert und verarbeitet. Bestimmte Datenverarbeitungen finden auch außerhalb der Europäischen Union in sog. Drittstaaten statt, derzeit etwa:

Entwicklung und technischer Support teilweise in Russland (Deutsche Telekom IT Russland) und Indien (Deutsche Telekom Digital Labs); Kundenservice aus Nordmazedonien (Agencija za marketing Siti Konekt).

Die Datenverarbeitung in Drittstaaten erfolgt im gesetzlich vorgesehen Rahmen aufgrund von Regelungen, die ein sicheres Datenschutzniveau gewährleisten (vgl. hier).

Welche Daten werden verwendet, um mein verbrauchtes Datenvolumen zu messen?
Es werden nur Informationen über die verbrauchte Datenmenge gespeichert. Dies wird mit Hilfe eines Summen-Zählers ermittelt. Diese Daten benötigen wir, um zu messen, wann das vertraglich vereinbarte Inklusivvolumen verbraucht ist.

Wie funktioniert die Rufnummernanzeige?
Wir bieten standardmäßig die Rufnummernanzeige an. Sie können die Rufnummernanzeige beliebig ein- und ausschalten. Hilfe dazu erhalten Sie beim Kundenservice oder in der Bedienungsanleitung Ihres Endgeräts. Abgehende SMS enthalten immer Ihre Rufnummer.

Kann ich einen Einzelverbindungsnachweis erhalten?
Ja, wenn Sie den Einzelverbindungsnachweis beauftragen, erhalten Sie künftig eine Übersicht über Ihre entgeltpflichtigen Verbindungen. Die Übersicht ermöglicht es Ihnen, Ihre Rechnung zu überprüfen. Einzelverbindungsnachweise zu Flatrates und für Prepaid-Produkte sind nicht möglich.

Werden meine Daten für Telefonverzeichnisse (z.B. Telefonbuch) und die Auskunft verwendet?
Sie bestimmen bei der Beauftragung, ob und welche Ihrer Daten veröffentlicht werden. Wir sind verpflichtet, diese Daten auch an andere Anbieter weiterzugeben, die öffentliche Telekommunikationsverzeichnisse herausgeben oder eine Telefonauskunft betreiben. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für die oben genannten Zwecke jederzeit für die Zukunft widersprechen.

Welche Daten werden für die anonymisierte Datenanalyse genutzt?
Die Telekom anonymisiert Vertragsdaten (gem. Art. 6 Abs. 4 DSGVO) und Verkehrsdaten (gem. § 96 Abs. 1 S. 2 Alt. 2 i.V.m. § 96 Abs. 1 S. 3 TKG) (gem. § 9 Abs. 1 S. 4 i.V.m. § 9 Abs. 1. S. 2 TTDSG) zu folgenden Zwecken: Erstellung von aggregierten Statistiken, Fehleranalyse und Verbesserung der Telekommunikations-Infrastruktur, Analyse des Marktverhaltens im Telekommunikations-Bereich sowie Verwendung bei Big-Data-Lösungen. Bei der Anonymisierung wird der Personenbezug derart abgeschnitten, dass Sie nicht mit den anonymisierten Daten in Verbindung gebracht werden.

Für das Geschäftsmodell „Motionlogic“ werden aggregierte und somit anonymisierte Mobilfunk-Daten erstellt. Diese anonymen Daten werden von der Telekom Deutschland GmbH zum Beispiel für die Erstellung von Hochrechnungen über Verkehrsflüsse verwendet – ein Rückschluss auf Sie ist dabei ausgeschlossen. Für die Datenanalysen werden zudem drei Vertragsattribute, welche ebenfalls anonymisiert werden, verwendet:

- Altersgruppe (10-Jahres-Schritte)
- Geschlecht
- Postleitzahl (die ersten 4 Stellen)

Über die rechtlichen Verpflichtungen zum Datenschutz und zur Datensicherheit hinaus bietet die Telekom Ihnen eine zusätzliche freiwillige Leistung an. Sie können der Anonymisierung der Vertragsattribute im Geschäftsmodell „Motionlogic“ widersprechen.

Die Widerspruchsmöglichkeit finden Sie hier:

https://www.optout-service.telekom-dienste.de/public/anmeldung.jsp oder über unsere Hotline: 0800 0005608

Stand der Datenschutzhinweise: Januar 2022